

Pressemitteilung

Starnberg, den 18. Dezember 2015

Bildung & Karriere im Produzierenden Gewerbe

Traditionell sind Wandel und Fortschritt ein enger Begleiter des produzierenden Gewerbes. Gleichzeitig unterliegt die Branche starken Auftragsschwankungen.

Für die Mitarbeiter im produzierenden Gewerbe bedeuten diese zwei Faktoren: Sie müssen einerseits besonders offen für neue technologische Entwicklungen sein – und diese von sich aus in ihren Unternehmen vorantreiben. Andererseits unterliegt der Personalbedarf in der Produktion erheblichen Schwankungen, die sowohl die Betroffenen als auch die Personalabteilungen vor Herausforderungen stellen.

Wir haben zwei Top-Seminare für produzierende Unternehmen konzipiert:

3D-Druck – additive Fertigungstechnologien

Produktionswerkzeuge der Zukunft

Mit additiven Fertigungstechnologien lassen sich Produkte und einzigartige Bauteile schneller und kostengünstiger herstellen als mit bisherigen Produktionsverfahren. Die Möglichkeiten und einsetzbaren Materialien im 3D-Druck werden immer zahlreicher und die Qualität der Ergebnisse immer besser. Auguren sprechen schon von der "Dritten industriellen Revolution".

Die Schwerpunktthemen: Stand der Technik – Praxisanwendungen. Chancen und Risiken. Vom Rapid Prototyping zur Direkten Digitalen Produktion. Prozesskette zur Herstellung von additiven Produkten. Patentschutz, Urheberrecht, Produktsicherheit und Produkthaftung. Industrielles 3D-Drucken: Individualisierung, Leichtbau, Integrierte Funktionalität, time to market. Neue Geschäftsmodelle: Mass Customization, Open-Innovation, Co-Creation

3D-Druck – additive Fertigungstechnologien am 3. Februar 2016 in München www.management-forum.de/3D-Druck



Flexibler Personaleinsatz in der Produktion

Schichtpläne mit Industrie 4.0 aktiv steuern

An einen flexiblen Personaleinsatz werden immer komplexere Anforderungen gestellt. So sollen kurzfristig Auftragsspitzen, Lieferengpässe oder Anlagenstörungen abgefedert werden. Die Rede ist von atmender Beschäftigung – abseits fester Zyklen.

Die Schwerpunktthemen: Aktive Flexibilitätsstrategien entwickeln, erprobte Vorgehensweise des Fraunhofer IAO und die prämierte KapaflexCy App – Gewinner des Industrie 4.0 Award 2014, kennenlernen. Employee Self Services in der Zukunft mit Smartphones und Industrie 4.0. Wirtschaftliches Potenzial einer aktiven Flexibilitätsstrategie erkennen. Verantwortliche Schichtleiter für einen wirtschaftlichen Personaleinsatz sensibilisieren

Flexibler Personaleinsatz in der Produktion

am 2. + 3. Februar 2016 in Stuttgart oder am 17. + 18. März 2016 in München www.management-forum.de/schichtplaene

Kontakt: Yvonne Döbler, Tel.: 08151-27190, yvonne.doebler@management-forum.de Seminaranmeldung: Elisabeth di Muro, elisabeth.dimuro@management-forum.de

Über uns

Management Forum Starnberg ist der inhabergeführte Anbieter von Fach- und Führungskräfte-Seminaren und Trainings. Das Unternehmen wurde 1995 von Gundula Schwan und Elke Wiedmaier in Starnberg gegründet. Aktuell konzeptionieren, planen und organisieren rund 20 MitarbeiterInnen Veranstaltungen, die in der DACH-Region durchgeführt werden. Ein Großteil der Mitarbeiter in verantwortlicher Position sind Frauen – auch in Teilzeit.